

# GEMEINDEBRIEF

Nummer 86

Juni - August 2026





*Pfingstsonntag wurden Alina Hirsch, Martin Friedrich und Sophia Munk (Mitte v.l.n.r.) von Gemeindepädagogin Sara Mlyneck und Pastor Jörg Utpatel konfirmiert*

## Inhalt

Zur Besinnung	3	Die Kinderseiten	14
Rückblicke	4	Treffpunkt Ufergemeinde	16
Treffpunkt Ufergemeinde	6	Nachrichten	21
Nachrichten	8	Impressum	22
Gottesdienste	12	Foto-Rückblicke	23

## Im Verkündigungsdienst arbeiten bei uns:



**Liesa Schubert**  
*Kirchenmusikerin*



**Sara Mlyneck**  
*Gemeindepädagogin*



**Jörg Utpatel**  
*Pastor*

## Liebe Leserinnen und Leser!

Sommerzeit - sie geht für viele einher mit dem Wunsch nach Ferien, nach Urlaub. Reisen, Wasser, Sonne, Berge und Liegestuhl ... unterschiedliche Ziele stehen uns da offen. Aber nicht jeder hat die Möglichkeit, die eigenen Wünsche auch zu erfüllen - vielleicht weil man es sich nicht leisten kann oder weil man gerade im Sommer arbeiten muss oder weil man selbst bzw. Angehörige krank sind.

Dann ist die Kunst gefragt, trotzdem Erholung zu finden, körperlich und seelisch. Das ist ja nötig! Aber es wird uns nicht immer leicht gemacht, einfach mal loszulassen. Auch unser Umfeld lässt uns manchmal wenig „Spielraum“; man redet uns z.B. ein, die Geschäfte müssten auch sonntags (für uns?) geöffnet sein. Erholung bringt das nicht.

Seit biblischen Zeiten gibt es die Idee und sogar die religiöse Pflicht, einen Sabbat-Tag in der Woche zu halten. Dieses revolutionäre „soziale Projekt“ ist also schon seit Urzeiten als seelische und auch körperliche Rettungsstation im Alltag erkannt worden.

Die Christenheit hat den jüdischen Brauch vom Sabbat (Freitag- bis Samstagabend) auf den Sonntag verlegt, aber ebenso ernst genommen.



Jesus hat betont, dass der Sabbat von Gott um des Menschen willen, eingerichtet worden ist (Mk. 2,27), also ihm zugute kommen soll.

Der freie (Sonn)Tag ist dabei keine Zwangsmaßnahme, sondern ein guter Rat für unsere körperliche und seelische Gesundheit.

Das ist weise und eigentlich höchst zeitgemäß. So wollen unsere Gottesdienste mit anschließendem Kirchenkaffee und auch unsere monatlichen Taizéandachten dem Ausverkauf des Sonntags entgegenwirken, wenigstens einen Tag in der Woche - um des Menschen willen.

Genießen Sie solche kleinen - und im Urlaub auch großen - Möglichkeiten z.B. auf einer ruhigen (Kirchen)Bank mit Aussicht!

Einen gesegneten Sommer wünscht allen

## Rückblick - vor 40 Jahren: Grundsteinlegung

Am 14. Juni 1986 wurde der Grundstein für unser Gemeindezentrum BRÜCKE gelegt.



Während des Gottesdienstes kam bei allen, die das Wort ergriffen, zum Ausdruck, daß das entstehende Bauwerk eine Stätte der Gemeinsamkeit werden soll, und so sprach auch Pastor Schnauer in seiner Predigt von einem „Grundstein der Hoffnung“, einem „Raum der Offenheit“ und einem „Haus der Geborgenheit“. Mitglieder der Jungen Gemeinde brachten ihre Gedanken dazu mit einem eigenen Lied zum Ausdruck, wobei sie in mehreren Verkleidungen die verschiedenen Menschengruppen mimten, die nach ihrer Vorstellung im neuen Gemeindezentrum eine Heimstatt finden sollen. Die ersten drei Hammerschläge führte dann ein Kind, Katrin Duscha aus der einheimischen Gemeinde, aus. Ihr schlossen sich noch andere an, die dabei traditionsgemäß viele gute Wünsche für Pastor Schnauer und die Christen aus Groß Klein und Schmarl aussprachen.

Das nebenstehende Foto und die Kopie eines Zeitungsausschnittes (unbekannte Zeitung) geben Zeugnis davon, mit welcher Freude und Hoffnung der Kirchenneubau in den 1980er begonnen hat.

Bis heute erleben wir, dass die BRÜCKE in all den Jahren für viele ein geistliches Zuhause geworden ist, wirklich ein „Raum der Offenheit“ und ein „Haus der Geborgenheit“.

Die Buchstaben „AD“ auf dem Grundstein stehen für „anno domini“ (im Jahre des Herrn). Möge es weiterhin viele solche von Gott begleitete Jahre geben, in denen die Mitglieder der Gemeinde unter dem Dach der BRÜCKE in guter Nachbarschaft mit anderen Gemeinden Zeichen dafür setzen werden, dass Glaube Nächsteliebe zur Folge hat!

*Jörg Utpatel*



## Ausflug in dern Landtag am 7. Mai

Der Frauen- und der Männerkreis waren auf Einladung des Rostocker SPD-Abgeordneten Ralf Mucha zu Besuch im Landtag im Schweriner Schloss.

Per Bus machten sich die 28 Gemeindeglieder auf den Weg in die Landeshauptstadt. Nach einer Einweisung im Schloss ging es für eine Stunde auf die Tribüne des Plenarsaals zur Fragestunde der Abgeordneten an die Regierung.

Während wir uns ruhig ver-

hielten, waren manche von dem Kommen und Gehen und den Zwischenrufen im Plenarsaal irritiert.

In der anschließenden Runde mit den beiden Abgeordneten Ralf Mucha und Rainer Albrecht konnten wir manche Frage loswerden. Nach Mittagessen, einem Besuch im Schlossmuseum und Spaziergang im sehenswerten Schlosspark ging es wieder zurück, und ein erlebnisreicher Tag war zu Ende.

*Thomas Ratzlaff*



## Abschied ...



Foto: Julia Fischer

## Wir verabschieden unseren Pastor Jörg Utpatel in den verdienten Ruhestand

### Herzliche Einladung zum Abschiedsgottesdienst!

- am 28. Juni 2026 um 14.00 Uhr
- nach dem Gottesdienst Pause mit Kirchenkaffee
- anschließend buntes Programm der Ufergemeinde zur Verabschiedung
- abschließend Treff im Pfarrgarten mit Gesprächen, Grill und Getränken

Rückfragen zum Ablauf bitte an

Thomas Ratzlaff 0172-1612381 oder ufergemeinde@web.de

**Für das Kuchen- und Salatbuffet liegt im Foyer eine Liste aus.**

*Lieber Jörg!*

*Wir möchten Dir für eine wunderbare Zusammenarbeit, Dein Vertrauen, viele konstruktive Gespräche, wichtige Entscheidungen, Deine besonnene und nahbare Art, tolle Feiern und eine Menge Spaß danken.*

*All die Jahre konnten wir immer auf Dich zählen, haben Höhen und Tiefen gemeinsam gemeistert.*

*Wir möchten Dir von Herzen für Dein bedingungsloses Engagement für jeden einzelnen aus der Gemeinde und darüber hinaus danken und wünschen Astrid und Dir einen wunderschönen neuen Lebensabschnitt und Gottes Segen.*

*Dr. Hanni Knaack im  
Namen des Kirchengemeinderats*

# Abschied heißt doch auch: Weitergeh'n

Liebe Schmarler und Groß Kleiner Gemeindeglieder!



Vierzehn Jahre nach meinem Dienstbeginn hier in der Ufergemeinde „wechsele“ ich nun in den Ruhestand. Es wird wieder ein Neubeginn sein, doch diesmal ganz anders. Aber auch die Gemeinde erhält damit die Möglichkeit, manches anders zu machen und zu erleben – Gottes Zusage „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5) - ist nichts Furchterregendes, sondern es ist eine gute Verheißung.

Ich bin gewiss, dass Gott seine Verheißung in Geist-erfrischender Weise wahr machen wird. Darauf möchte ich mich verlassen für meinen neuen Lebensabschnitt, und Ihnen wünsche ich das gleiche Gottvertrauen.

*Besonders gern denke ich an die kleinen Predigten mit den Kindern am Anfang der Gottesdienste zurück - sie waren für mich herzerwärmend!*

Im Abschied denke ich an viel in Schmarl und Groß Klein Erlebtes zurück. An Gottesdienste, Besuche, Musiken, Gesprächsabende mit und ohne Bibel, Taizé-Fahrten, Ausflüge, Gemeindenachmittage und Stadtteilstefte, auch an Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Freud und Leid sind mir begegnet. Und ich habe versucht, Ihnen darin nahe zu sein.

Manches ist mir dabei nach meinem Gefühl gut gelungen, und dafür bin ich sehr dankbar. Bei anderen Dingen habe ich Fehler gemacht, etwas versäumt oder nicht die richtigen Worte gefunden – das tut mir leid, und ich wünsche mir, dass man es mir nicht nachträgt.

Allen, die mich mit Vertrauen, mit Lob und Kritik, in haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeit und auch im Gebet unterstützt und begleitet haben, möchte ich auf diesem Wege von Herzen danken.

Ich werde gern auf diese Zeit zurückblicken. Möge Gott segensreich mit Ihnen sein, damit Sie erwartungsfroh auf das schauen können, was hier Neues beginnen wird!

Ihr Pastor (bald i.R.)



## „Heilige Orte“ (# 13)

*Zeugnisse des christlichen Glaubens und kirchlicher Tradition finden sich auch in Straßenbezeichnungen und Ortsnamen. Davon wollte diese nun zu Ende gehende Serie „Heilige Orte“ einen Eindruck geben.*

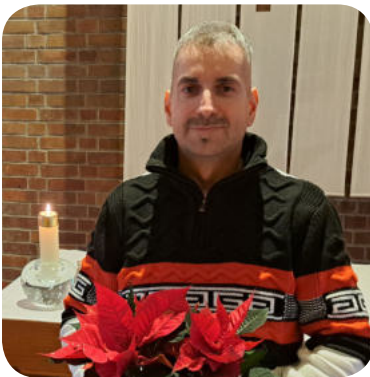
Im Alten Testament wird uns die Geschichte von David und Goliath erzählt (1. Samuel 17). Leider ist unsere Welt genauso in Kriege verstrickt wie die damalige. Der kleine David überwindet den scheinbar übermächtigen Goliath, allerdings auch mit Mitteln der Gewalt. Doch diese Begebenheit mag uns Mut machen, dass die Mächtigen nicht das letzte Wort haben werden. Jesus macht uns dafür Mut: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ (2. Kor. 12,9)

*In Bamberg trägt ein „Lifestyle“-Geschäft den Namen dieser biblischen Gestalten*



Foto: Jörg Utpatel

## Unser neuer Hausmeister: Enrico Richter



Seit dem 1. Dezember 2025 haben wir einen neuen Hausmeister in der BRÜCKE.

Enrico Richter hat damit vielfältige Aufgaben im Gebäude, aber auch auf dem gesamten Gelände des Gemeindezentrums in Groß Klein übernommen. Dazu gehören Reinigungs- und Pflegearbeiten, Reparaturen, Rasenmähen, Laubharken u.v.m. Wir freuen uns, dafür nun wieder verlässliche Hilfe vor Ort zu haben!

## Neues aus dem Kirchengemeinderat

• Mit Freude geben wir bekannt, dass der Kirchengemeinderat am 19. April **Pastor Dr. Michael Fiedler** als neuen Pastor gewählt hat. Er wird voraussichtlich zum 1. November seinen Dienst in der Ufergemeinde beginnen.

• unser KGR-Mitglied **Samuel Feilcke** hat aus persönlichen Gründen darum gebeten, ihn aus der Verantwortung seines Ehrenamtes zu entlassen. Wir danken ihm von Herzen für die bisherige treue Mitarbeit und wünschen ihm Gottes Segen auf seinem weiteren Weg, auch hier in unserer Gemeinde.

## Wie es weitergeht

**Pastor Stephan Fey** aus Warnemünde wird bis zum Amtsantritt unseres neuen Pastors die Vertretung übernehmen.

Dankbar nehmen wir sein Angebot an, die sonntäglichen **Gottesdienste mit uns zu feiern**. Um dies zu ermöglichen hat der KGR in Warnemünde zugestimmt, die dortigen Gottesdienstzeit auf 9.30 Uhr zu verlegen.

**In Groß Klein wird dann ab Juli um 11 Uhr Gottesdienst sein.**

(„Kirchenkaffee“ gibt es in dieser Zeit davor, um 10.15 Uhr).

• am 8. März wurde Nachfolgekandidatin **Petra Schmid** (s.u.) für den verstorbenen Helmut Gürtler als stimmberechtigtes Mitglied in den Kirchengemeinderat eingeführt. Wir wünschen ihr Gottes Segen für dieses Ehrenamt!



Auch die **Gemeindenachmittage** in Schmarl und Groß Klein wird Pastor Fey weiterführen!

Die Termine finden Sie, wie immer, auf Seite 18.



Sonntag, 5. Juli  
18 Uhr

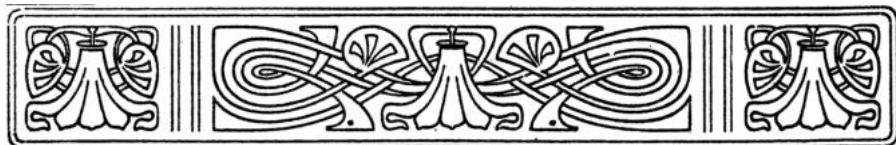
## SOMMERKONZERT

Lieder für die Seele  
mit Grenzenlos-Chor  
und Ensemble Flötenklang

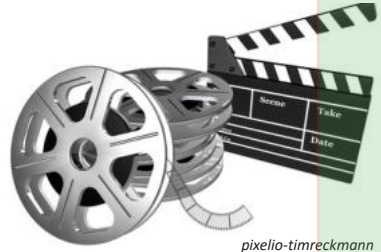
Klavier: Carl-Niklas Lempert  
Leitung: Liesa Schubert

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Gemeindezentrum BRÜCKE  
F.-M.-Scharffenberg-Weg 7A  
18109 Rostock, Groß Klein Dorf



## 8. Film-Musikalische Rumpelkammer



Liebe Rumpelkammer-Freunde!  
Wir möchten Euch einladen  
zum nächsten Abend unserer  
kleinen Reihe, diesmal zu:

**„Rostock, meine Heimatstadt  
- wo de Ostseewellen  
trecken an den Strand“**

In der „Rumpelkammer“ zeigen  
wir euch Filmausschnitte mit un-  
vergesslichen oder doch schon  
vergessenen Melodien.

Horst Köbbert wird dabei sein und  
natürlich gibt es auch wieder inter-  
essante kleine Geschichten.

Und selbstverständlich begrüßt  
uns wieder Willi Schwabe.

**Montag,  
29. Juni,  
um 19 Uhr**

---

## Gottesdienste im Altenpflegeheim *in Groß Klein*

Wegen des Wechsels im Pfarramt finden vorübergehend **bis Oktober**  
**keine Gottesdienste** im Altenpflegeheim statt.

## Lichterandachten mit Taizé-Gesängen

### Groß-Klein

Mittwoch, 3. Juni

**Pause bis zum**

Mittwoch, 4. November

jeweils 19.00 Uhr



### Warnemünde

Freitag, 5. Juni

Freitag, 3. Juli

Freitag, 7. August

Freitag, 4. September

jeweils 18.00 Uhr

## Gottesdienste in der Ufergemeinde - sowie in ➡

Datum	Sonntag ab Juli um 11:00 Uhr!	BRÜCKE in Dorf Groß Klein F.-M.-Scharffenberg-Weg 7a mit Kindergottesdienst
07. Juni	1. Stg. n. Trinitatis	<b>10 Uhr:</b> Gottesdienst mit Prädikant Dr. K. Müller
14. Juni	2. Stg. n. Trinitatis	<b>10 Uhr:</b> Gottesdienst mit Pastorin i.R. Hilde Jüngling
21. Juni	3. Stg. n. Trinitatis	<b>10 Uhr:</b> Gottesdienst mit Pastor i.R. Gerhard Homuth
28. Juni	4. Stg. n. Trinitatis	<b>14 Uhr:</b> Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Jörg Utpatel
05. Juli	5. Stg. n. Trinitatis	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst m. Pastor Stephan Fey mit Abendmahl
12. Juli	6. Stg. n. Trinitatis	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
19. Juli	7. Stg. n. Trinitatis	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
26. Juli	8. Stg. n. Trinitatis	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
02. August	9. Stg. n. Trinitatis	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst mit Abendmahl
09. August	10. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
16. August	11. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
23. August	12. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst
30. August	13. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr: Familiengottesdienst</b> zum Schuljahresbeginn
06. September	14. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst mit Abendmahl
13. September	15. Stg. n. Trin.	<b>11 Uhr:</b> Gottesdienst



zum „Kirchenkaffee“ wird ab dem 5. Juli

um 10.15 Uhr VOR dem Gottesdienst eingeladen!

## Evershagen - Lichtenhagen (Stadt) - Warnemünde

<b>Thomas-Morus-Kirche Evershagen* 10:00 Uhr</b>	<b>St. Thomas Lichtenhagen-Stadt** 11:00 Uhr</b>	<b>Warnemünder Kirche Kirchenplatz 10:00 Uhr</b>
Gottesdienst mit AM	Gottesdienst mit AM	plattdeutscher Gottesdienst
Gottesdienst mit Kirchenkaffee	---	Gottesdienst mit Prädikant Dr. K. Müller
Gemeindefest	KirchWeihFest- Gottesdienst	Gottesdienst mit Prädikant Dr. K. Müller
9.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim	---	Familiengottesdienst zum Schulabschluss
Gemeindeausflug	Gottesdienst mit AM	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
Gottesdienst mit Kirchenkaffee	---	Gottesdienst
Gottesdienst	---	Gottesdienst mit AM
9.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim	---	Gottesdienst
Gottesdienst mit AM	Gottesdienst mit AM	Gottesdienst mit AM
Gottesdienst mit Kirchenkaffee	---	Gottesdienst
Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst mit AM
9.30 Uhr iGottesdienst im Pflegeheim	---	Gottesdienst
Gottesdienst	Gottesdienst mit AM	Schulstartgottesdienst
Gottesdienst mit AM	<b>14 Uhr:</b> Gottesdienst zur Gemeindefusion in Warnemünde	<b>14 Uhr:</b> Gottesdienst zur Gemeindefusion mit AM
Gottesdienst mit Kirchenkaffee	---	Gottesdienst

AM = Abendmahl

\* Thomas-Morus-Str. 4

\*\* Wolgaster Str. 7a



## Kindergottesdienst

**jeden Sonntag um 10 Uhr**

Während die Erwachsenen der Predigt lauschen, erleben wir gemeinsam die Geschichten und Abenteuer aus der Bibel.

*Das KiGo-Team mit*

**Angela, Julia, Saskia und Sara**

*freut sich auf euch!*

## Kindersamstag



Einmal im Monat treffen wir uns vormittags von **10:00-11:30 Uhr**.

Wir spielen, basteln, bewegen uns, erleben Gemeinschaft und erkunden Glauben.

Kommt und bringt eure Freunde mit, dann starten wir

fröhlich und gemeinsam in das Wochenende.

**Unsere Termine:**

**6. Juni**

**4. Juli (s.u.)**

**August: Sommerferien**

**5. September**

## Die Flimmerstunde

Ihr seid eingeladen zum nächsten Filmvormittag für die ganze Familie mit Popcorn & Waffeln!

**„Schneewittchen“**

Ein Märchen

der Brüder Grimm

**Samstag, 20. Juni, 10 Uhr**

## Sommerferien & Freizeiten

**1. Kindermusical-Freizeit** in Kühlungsborn: 13. – 18. Juli (s. S. 17)

**2. „Das große LALULA“** in Damm bei Parchim: 15. – 20. August

**3. Familienwochenende 2026:** 11.-13. September in Damm (bei Parchim)

Dieses Jahr findet wieder eine Familienfreizeit statt! Eingeladen sind alle Familien, die sich mit uns zusammen auf den Weg machen möchten. Wir wollen ein paar Tage vom Alltag abschalten, uns Zeit für die Familie und für Gemeinschaft nehmen, kreativ werden und Andacht feiern.

Genauere Informationen folgen! Wir freuen uns auf euch.

Euer Vorbereitungsteam!

## Die Konfis unterwegs ...



Am 8. Mai machten wir uns mit den KonfiGruppen des Rostocker Nordwestens auf den Weg nach Sassen. Unsere Reise begann bereits mit einer Herausforderung: der Zug war so überfüllt, daher mussten viele von uns die meiste Zeit stehen. Doch die Stimmung wurde dadurch nicht schlechter, da man sich dennoch gut unterhalten konnte.

Unter dem Motto „Schräge Typen – wen Gott sich aussucht“ beschäftigten wir uns mit den biblischen Figuren Abraham, Isaak und Jakob, Mose und David. An den Workshops, die von Teamenden in Sassen geleitet wurden, haben wir mit Freude teilgenommen. Neben der thematischen Arbeit standen vor allem auch Teamwork, der Austausch über Vorbilder des Glaubens und das Kennenlernen neuer

Leute im Vordergrund. Da viele verschiedene Gruppen vor Ort waren, gab es reichlich Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen – mein persönliches Highlight.

Ein ungewohntes, aber letztlich positives Erlebnis war der Verzicht auf WLAN. Obwohl sich anfangs viele „aufgeschmissen“ fühlten, führte es dazu, dass wir viel intensiver miteinander und mit neuen Leuten connected haben. Wir haben viel gesungen, gespielt und bei Aktivitäten wie Billiard, Tischkicker, Volleyball und Fußball kam keine Langeweile auf.

Zum Abschluss wurde von den Teamenden und den Konfis ein gemeinsamer Gottesdienst vorbereitet. Nach dem Mittagessen und einer „warmen Komplimentduche“ traten wir positiv gestärkt die Heimreise an. Diesmal hatten wir mehr Glück und konnten Sitzplätze ergattern, sodass alle entspannt wieder zuhause ankommen konnten.

*Julia Friedrich (und Sara Mlyneck)*



## Musik in der Gemeinde

*Herzliche Einladung  
zu folgenden Musikgruppen:*



### Ensemble Flötenklang

Musik aus verschiedenen Epochen steht beim Flötenkreis auf dem Programm. Mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte werden vierstimmige

Stücke geprobt und dann gern in den Gottesdiensten des Kirchenjahres zu Gehör gebracht. Die Proben sind **dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr**.



### Grenzenlos-Chor

Die Freude am gemeinsamen Singen steht hier im Mittelpunkt! Jede und jeder ist willkommen, unabhängig vom Alter oder

von den eigenen musikalischen Vorkenntnissen.

Die Proben sind **donnerstags von 18.00 bis 19.30 Uhr**.

### BrückenKinderChor

Jeden Dienstag sind alle Kinder herzlich willkommen zum Singen! Die **BrückenMäuse** bis 6 Jahre treffen sich 16.30 Uhr, die **BrückenFüchse** ab 6 Jahren um 17 Uhr.

Während die größeren Kinder singen, sind die kleineren mit ihren Eltern eingeladen, gemeinsam zu spielen und sich auszutauschen.

### Jugendchor

Zum Jugendchor sind alle jungen Leute zwischen 12 und 18 Jahren herzlich willkommen.

Die Leitung des Chores haben kooperativ die Kantor\*innen Liesa

Schubert und Sven Werner. Die Proben finden mittwochs von 17.30-18.30 Uhr im **Warnemünder Gemeindehaus** am Kirchenplatz 1 statt.

## Kinder-Musical-Camp-Woche - 13. bis 18. Juli

Auch in diesem Sommer gibt es ein Musical-Camp für Schulkinder von 6-12 Jahren. Vom 13.-18. Juli werden wir in Kühlungsborn zelten, singen und spielen.

Diesmal studieren wir das Musical „Und er rennt...“ von Peter Menger ein. Darin wird das Gleichnis vom verlorenen Sohn in spannenden Dialogen und fetzigen Liedern umgesetzt.

Wir werden uns mit den Themen Familie, Streit und Vergebung auseinandersetzen.

Krönender Abschluss der Woche wird dann die **Aufführung des Musicals** in Kühlungsborn sein.

Die Anmeldung erfolgt über den Flyer bei Liesa.



**AUFFÜHRUNG AM SAMSTAG 02.08.2026**  
St.-Johannis-Kirche, Kühlungsborn  
10:00 EINLASS IN DIE KIRCHE  
10:30 AUFFÜHRUNG MINIMUSICAL  
DANACH GEMEINSAMES MITBRING-PICKNICK  
IM GEMEINDEGARTEN

## Kirchenmusikfest Lübeck

Am Wochenende **19.-21. Juni** findet in Lübeck ein großes Fest rund um die Kirchenmusik statt.

Nach Konzerten, Mitsing-Angeboten und Workshops endet das Fest am Sonntag mit einem Gottesdienst im Fußball-Stadion. Liesa Schubert wird mit zwei Abenteuerlustigen aus dem Grenzenlos-Chor dabei sein.

## Konzert mit Schubert-Ensemble

*Vorankündigung:*

Am Freitag, dem **18. September** um 19 Uhr wird es in der BRÜCKE ein besonderes Konzert geben.

Liesa Schubert wird gemeinsam mit Bianka und Volker Schubert das Programm „Licht und Schatten – ein heiter-nachdenkliches Konzert mit Blockflöte, Violoncello und Klavier“ musizieren.



## Gesprächskreise für Jung und Alt

### Bibelgespräch in der BRÜCKE

Spannende Texte gemeinsam lebensnah verstehen

#### Die Termine

Mittwoch, 17. Juni

Mittwoch, 22. Juli

jeweils 19.30 Uhr

### „Augenblicke“ –

der Erwachsenentreff am Freitag in der BRÜCKE: Eine Pause am Ende des Monats und anregende Gespräche - bei Wein, Wasser, Süßem und Salzigen

#### Dieser Gesprächskreis

kommt im November wieder zusammen.

### Der Frauenkreis

trifft sich **mittwochs** zu den verschiedensten Themen, aber auch zu Ausflügen und regionalen Begegnungen über die Gemeindegrenze hinweg.

#### Die Termine:

03. Juni

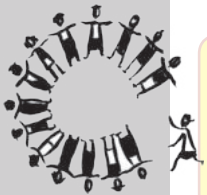
17. Juni

01. Juli

*Sommerpause*

02. September

jeweils um 17.00 Uhr



### Man(n) trifft sich

in der BRÜCKE

**seit genau 10 Jahren!**

Männer im Gespräch über Gott und die Welt

#### Die nächsten Termine:

Diens- tag, 23. Juni, 18.00 Uhr  
(Wikinger-Schach, Grillen ...)

Dienstag, 22. Sept., 19.30 Uhr

### Seniorenachmittag

in der BRÜCKE

#### Die Termine:

Mittwoch, 10. Juni

Mittwoch, 8. Juli

Mittwoch, 12. August

Mittwoch, 9. September

jeweils um 14.30 Uhr

### Gemeindenachmittag

im „Haus 12“ (Schmarl)

mit Pastor Fey

#### Die Termine:

Mittwoch, 15. Juli

Mittwoch, 19. August

Mittwoch, 16. September

jeweils um 14.30 Uhr

### Die Konfirmandengruppe

der Region Rostock-Nord-West

trifft sich mittwochs um 16.30

Uhr im Warnemünder Gemeindehaus

### Die Seniorentanzgruppe

trifft sich donnerstags, 9.30 Uhr

unter Leitung von Edith Krohn



# Wir suchen Verstärkung!

*Bewahrung der Schöpfung  
Umweltschutz  
Fairer Handel*

All das fängt im Kleinen an.

Und du kannst dabei sein, mitgestalten,  
deine Ideen sind gefragt.\*

*\* bitte melden bei Thomas Ratzlaff, Tel. 0172-161 23 81*

„Schalom!“ - so beginnt eines der Gebärdenlieder in unseren Gottesdiensten in Gebärdensprache. Und genauso bunt, fröhlich und vielfältig wie diese Gottesdienste ist auch unsere Gebärdensprachgemeinschaft in M-V.

Die gebärdensprachliche Seelsorge im Kirchenkreis Mecklenburg ist ein Angebot für taube Menschen, ihre Familien und alle, die in der Welt der Gebärdensprache zu Hause sind – unabhängig von Alter, Herkunft oder Kirchenghörigkeit.

Bei uns geht es um Seelsorge, Bildung, Gemeinschaft und echte Teilhabe. Wir feiern Gottesdienste an verschiedenen Orten und sind gemeinsam unterwegs: Bei Familienwochenenden, Kinderfreizeiten, mit Teamern, beim Pilgern, auf Workshops und Tagungen. Ein besonderer Höhepunkt ist unser Sommercamp „Gebärdenzirkus“.

Vernetzung, Austausch und Gemeinschaft sind unsere Herzensangelegenheiten. Gern kommen wir auch in Ortsgemeinden und gestalten Themenabende rund um Gebärdensprache, Inklusion und gelebte Gemeinschaft.

Schalom –  
Ihre und Eure

*Dorothea Engelbrecht*

Kontaktmöglichkeiten:  
dorothea.engelbrecht@elkm.de  
Mobil: 0176/64176950



CHRISTEN IN ROSTOCK FEIERN GEMEINSAM



# HanseSail- Gottesdienst



So., 9. August 2026  
10:30 Uhr · Skylight Stage  
Haedgehalbinsel im Rostocker Stadthafen

Parallel Kinderprogramm  
Mit Gebetsanliegen aus Polen, dem Partnerland der HanseSail

[www.ChristeninRostock.de](http://www.ChristeninRostock.de)

Koordinatorin: Stadtpastorin Rostock Maria Dietz · 0151-14448459 · maria.dietz@elkm.de



Veranstalter:

Christliche Kirchen  
und Gemeinden der  
Hansestadt Rostock



Mit freundlicher  
Unterstützung der:



## Aus unserem Kirchenbuch

### getauft wurden

- Julius Schmidt aus Dorf Groß Klein
- Valerie Fischer aus Lichtenhagen

*Gott spricht:  
Ich gebe euch Zukunft und Hoffnung.  
(Jeremia 29,11)*



### unter dem Wort Gottes bestattet wurden

- Annemarie Hensel geb. Horn, Schmarl-Dorf, 73 Jahre alt
- Maria Bade geb. Gribnitz, Groß Klein Dorf, 92 Jahre alt
- Heidrun Braun geb. Frieke, Lütten Klein, 85 Jahre alt
- Rosalija Christ geb. Wittmann, Groß Klein, 88 Jahre alt
- Roberto Candelario-Fernandez, Groß Klein, 74 Jahre alt
- Margot Gerisch geb. Becker, Groß Klein, 99 Jahre alt



Anzeige

Das ORIGINAL · seit 1991 · NEUMANN



**BESTATTUNGSHAUS  
WARNEMÜNDE GbR**

Warnemünde · Rostock · Umgebung



**F. Neumann + M. Stagat**

Heinrich-Heine-Str. 15

18119 Rostock-Warnemünde

**Tag + Nacht 0381 526 95**

[www.bestattungshaus-warnemuende.de](http://www.bestattungshaus-warnemuende.de)

Deutsche Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



**Evangelisch-Lutherische Ufergemeinde**  
**Rostock - Schmarl / Groß-Klein**  
**Gemeindezentrum BRÜCKE - Groß Klein Dorf**  
 Fritz-Meyer-Scharffenberg-Weg 7 A, 18109 Rostock



**Telefon** 0381-120 00 45  
**e-mail** rostock-ufergemeinde@elkm.de  
**website** www.ufergemeinde-rostock.de



**facebook** Evang-Luth Ufergemeinde Schmarl/Groß Klein  
**Unsere Bankverbindung:** Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg  
**NUR im Überweisungszweck** angeben: „Ufergemeinde Rostock“!  
 IBAN: DE23 5206 0410 0005 3605 87 (Evang. Bank eG)

### Zu diesen Zeiten ist das **BÜRO** für Sie geöffnet:

Dienstag von 13.30 – 17.00 Uhr Frau Wolski

Natürlich versuchen wir, auch zu jeder anderen Tageszeit für Sie da zu sein, doch damit Sie nicht vergeblich kommen, rufen Sie am besten vorher an oder sprechen auf den Anrufbeantworter. Die sicherste Zeit, jemanden anzutreffen, ist am Sonntag nach dem Gottesdienst!

### Mitarbeitende und Ansprechpartner\*innen:

Vorsitzender des

Kirchengemeinderates	Thomas Ratzlaff	Tel. 0172-161 23 81
Pastor (Vertretung ab Juli)	Stephan Fey	Tel. 0175 8073753
Kirchenmusikerin	Liesa Schubert	Tel. 0175-901 2505
Gemeindepädagogin	Sara Mlyneck	Tel. 0151-745 37811
Büro	Jutta Wolski	Tel. 0381-120 00 45

### IMPRESSUM

v.i.S.d.P.: Pastor Jörg Utpatel im Auftrag der Ufergemeinde  
 Redaktion: Jörg Utpatel, Liesa Schubert und Sara Mlyneck  
 Fotos: J. Utpatel (z.B. Titelbild), Heinz Dittmann, Thomas Ratzlaff, Julia Fischer, Alexander Friedrich  
 Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

**6. März: Weltgebetsag in der BRÜCKE, gestaltet vom Frauenkreis**



**4. April: Pastor Jörg Utpatel entnimmt das Licht vom Osterfeuer für die Osterkerze, die am Ostermorgen ihr Licht in der Kirche zeigt**



Wenn ich gehe,  
sehe ich  
Anderes. Seh ich  
die Blüten am  
Weg.  
Und das  
Blätterdach über  
mir.

Wenn ich gehe,  
höre ich Anderes.  
Hör ich das  
Rauschen der Stadt.  
Als sei sie  
ein fernes Meer.

Wenn ich gehe,  
spüre ich Anderes.  
Spür ich, wie  
Sonne und Schatten spielen  
auf meiner Haut.

Wenn ich gehe,  
gehn auch die  
Sorgen. Schritt für  
Schritt entfernen sie  
sich  
von mir.

TINA WILLMS



Spaziergänger